



Landessportbund
Hessen e.V.



GANZTAGSSCHULEN – eine Gefahr für Sportvereine?

16. November 2016, Prof. Dr. Heinz Zielinski

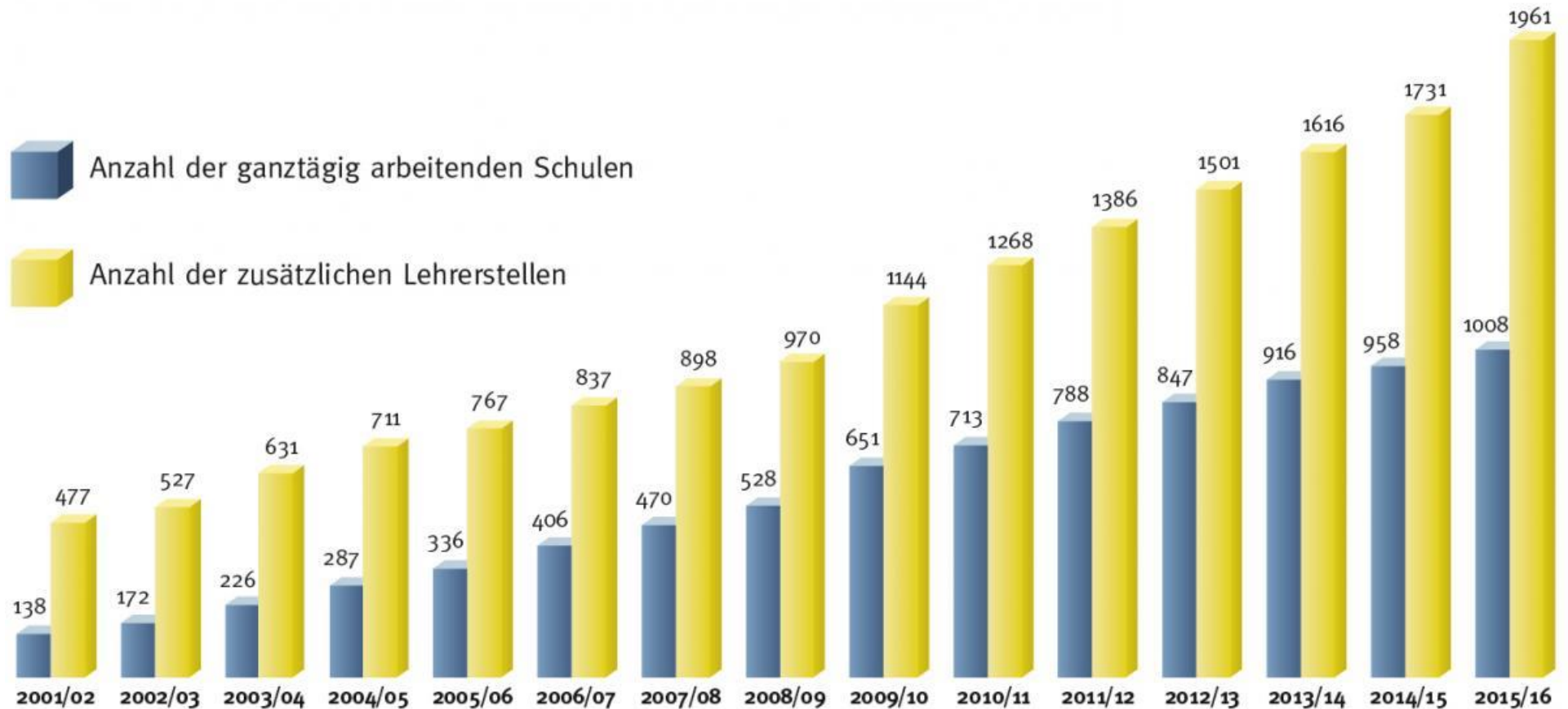
- Entwicklung und aktuelle Situation der „Ganztagsschulen“ in Hessen
- Profile der „Ganztagsschulen“
- Das Thema „Ganztagsschule“ im Isb h: eine Skizze
- „Ganztagsschulen“ sind eine Gefahr, weil...
- Der Gefahr wird entgegen gearbeitet durch:
- Fazit

Entwicklung und aktuelle Situation der „Ganztagsschulen“ in Hessen

- anfangs pädagogische Mittagsbetreuung (Profil 1)
- dann Erweiterung auf Profil 2 und 3
- weiteres Zusatzprogramm für Schuljahr 2017/18 in Höhe von 6 Mio. € (124 Stellen)
 - Ausbau von Ganztagsschulen aller Schulformen
- 63% der Schulen werden im Schuljahr 2017/18 ganztägig arbeiten
- Vergleich mit anderen Bundesländern



Entwicklung und aktuelle Situation der „Ganztagschulen“ in Hessen

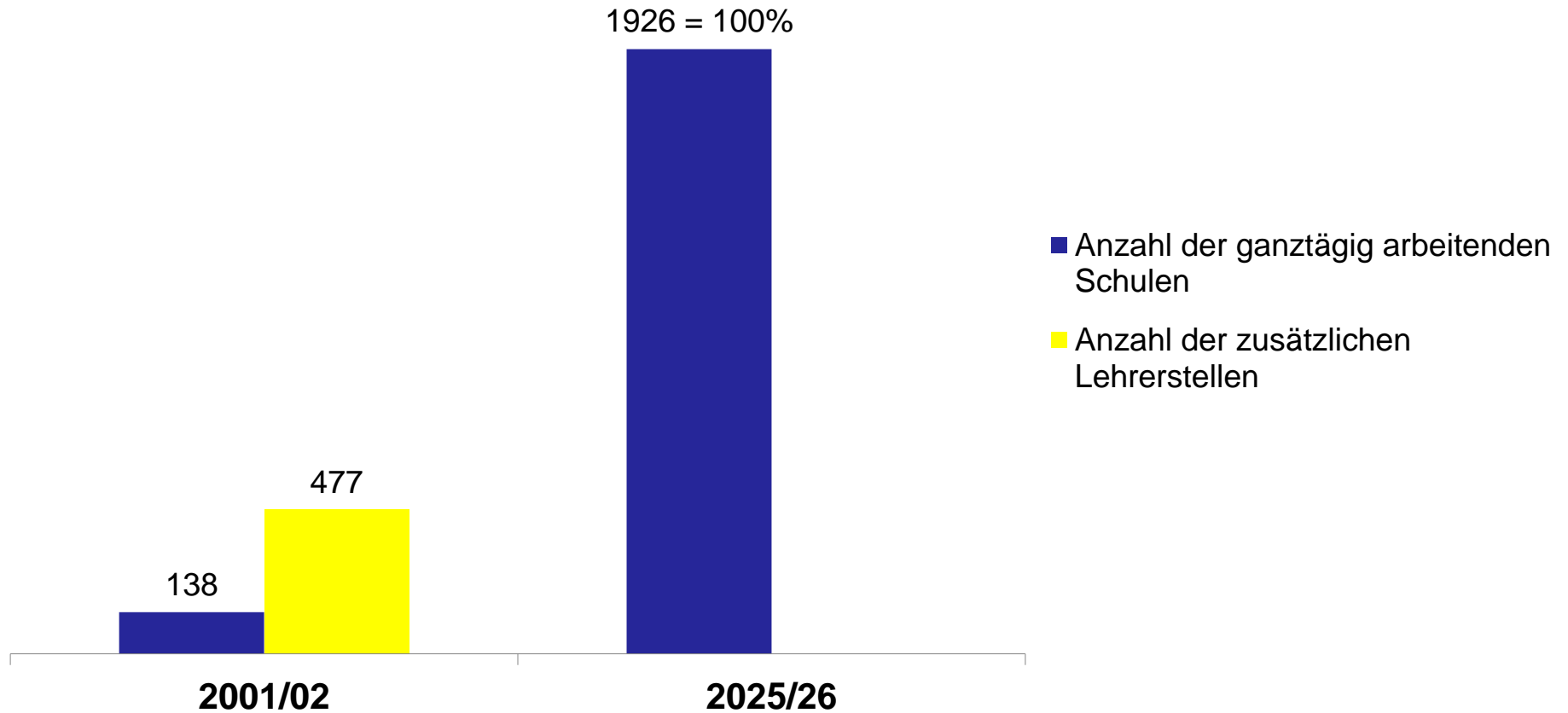


Anzahl ganztägig arbeitender Schulen sowie Anzahl der zusätzlichen Lehrerstellen in Hessen 2001/02-2015/16
(<http://www.hessen.ganztaegig-lernen.de/ganztag-in-hessen-zahlen-daten-fakten>, 09.11.2016)



Landessportbund
Hessen e.V.

Entwicklung und aktuelle Situation der „Ganztagschulen“ in Hessen





Profile der „Ganztagschulen“

- Schulen mit Ganztagsangeboten (Profil 1) → freiwillig
 - min. drei Wochentage von 7:30 – 14.30 Uhr (u.a. Hausaufgabenbetreuung, Fördermaßnahmen)

- Schulen mit Ganztagsangeboten (Profil 2) → freiwillig
 - fünf Schultage von 7:30 – 16:00/17:00 Uhr (u. a. Förderkurse, Wahlangebote, Teilnahme an offenen Sport- und Spielgruppen)
 - an allen fünf Schultagen gibt es freiwillige Zusatzangebote

- Ganztagschulen (Profil 3) → verpflichtend
 - fünf Schultage von 7:30 – 16:00/17:00 Uhr (u. a. Betreuung, nachmittäglicher Pflichtunterricht, Förderkurse)
 - sobald Anmeldung zu freiwilligen Angeboten erfolgt ist, besteht Anwesenheitspflicht

Das Thema „Ganztagschule“ im Isb h: eine Skizze

- **Skeptisch:**
 - fehlende Übungsleiter
 - Belegung der Sportstätten durch die Schulen

- **Forderung: Schulende 16:00 Uhr**

- **Kampagne: „Sport bildet und bewegt – in Schule und Verein“**
 - Schwerpunkt Vereinssport
 - Schwerpunkt Ganzttag, insb. Grundschulen
 - Schwerpunkt Sportanlagen

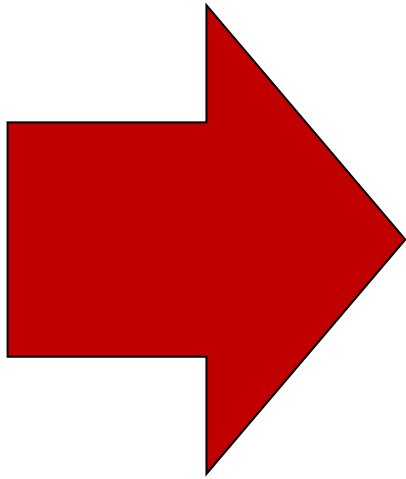


„Ganztagschulen“ sind eine Gefahr, weil...

- die Schulzeit bis weit in den Nachmittag erstreckt wird
- Erziehende (Eltern etc.) immer mehr Ganztagsangebote fordern
- Sport in die Schulen verlagert wird
- nicht genügend Lehrer/Übungsleiter vorhanden sind
- die Zusammenarbeit mit Vereinen nicht durchgängig ist
- Schulleitungen nicht immer sportaffin sind
- Fachfremd unterrichtet wird
- Sporthallen durch schulische Angebote belegt werden
- nicht allen Sportkreisen das Problem bewusst ist

Der Gefahr wird entgegen gearbeitet durch:

- Sport als beliebtestes Fach am Nachmittag
- Ganztagsangebote überwiegend freiwillig eingerichtet werden
- Aktive Vereinsvorsitzende
- Positive Erfahrungen in der Kooperation zwischen Schule und Verein
- dem grundsätzlichen Bedarf an Bewegung
- aktive Übungsleiter und Lehrer
- sportaffine, aktive Schulleitungen



*Die Ganztagsangebote und ihre Erweiterung
sind eine Gefahr für den Vereinssport.
Da die Sportvereine den Ausbau aber nicht
grundsätzlich aufhalten werden, gibt es zur
Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein
keine Alternative.*

Was meinen Sie?



Landessportbund
Hessen e.V.

**Vielen Dank
für Ihr Interesse und
Ihre Aufmerksamkeit**